

Erläuterungen zur Auftragserteilung

Leider machen wir immer wieder die bittere Erfahrung, dass sich die Zahlungsmoral der Mandanten rapide verschlechtert hat. Zudem treten immer die gleichen Probleme auf: Die Mandanten erinnern sich nicht mehr an die erbrachten Leistungen oder stellen den geleisteten Arbeitsaufwand in Frage.

Wir wollen Ihnen nicht unterstellen, dass dies bei Ihnen auch so ist...dennoch möchten wir die rechtssichere Begründung und Durchsetzbarkeit von Honoraransprüchen gegenüber unseren Mandanten sicherstellen. Dies ist unverzichtbar, wenn wir die Wirtschaftlichkeit unserer Kanzlei nicht gefährden wollen.

Mit der Unterschrift auf dem Formular Auftragserteilung beginnen wir mit der Bearbeitung der von Ihnen unter 1. benannten Tätigkeiten.

Beachten Sie bitte die Hinweise zum Widerruf im Auftragsformular und die Erläuterungen zum Widerruf.

Ihre
ABG von Podewils
Steuerberatungsgesellschaft mbH

Informationen zur Ausübung des Widerrufsrechts

Sofern Sie als Verbraucher Ihren Auftrag an uns ausschließlich mittels Fernkommunikation (Post, Telefon, Internet etc.) oder außerhalb unserer Kanzleiräume erteilt habe/n, steht Ihnen gem. der EU-Verbraucherrechterichtlinie (2011/83/EU) ein Widerrufsrecht zu, über das wir Sie nachfolgend informieren möchten:

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt 14 Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns

ABG von Podewils
Steuerberatungsgesellschaft mbH
Sindelfinger Straße 10, 71032 Böblingen
boeblingen@abg-vonpodewils.de

mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versendeter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das Muster-Widerrufsformular von unserer Website verwenden.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen sollen, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrages unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.